

Niederschrift

über die öffentliche 42. Sitzung des Gemeinderates der Legislaturperiode 2020/2026 am 27.06.2023

Vorsitzender: Huber, 1. Bürgermeister

Schriftführer/in: bis einschl. TOP 2 Hildegard Felder, Kömmerin
ab TOP 3 Stefan Ableitner, Geschäftsstellenleiter

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Huber erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend:

Vorsitzende/r:

Huber, Thomas

Mitglieder:

Attenkofer, Christine
Barth, Gerhard, Dr.
Bauer, Franz
Fischer, Peter
Gnosa, Stefan
Huber, Martin
Kirchmair, Tobias
Kreitmeier, Michael
Petermaier, Lorenz
Schmid, Johann
Sigl, Franz
Steckenbiller, Bernhard
Tamm, Michaela
Vilser, Karl-Heinz

Abwesend:

Mitglieder:

Fleck, Josef
Graßl, Markus
Riedl, Christina
Selmansperger, Martin
Senftl, Carin
Steinberger, Rosmarie

kommt zu TOP 2

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters
 - 1.1 Kneipp-Anlage
 - 1.2 Sanierung LA 21 Obergangkofen – Siegerstetten
 - 1.3 Sanierung Radweg am Roßbach

2. Jahresrechnung 2022 - Feststellung und Entlastung
 - 2.1 Feststellung der Jahresrechnung 2022
 - 2.2 Entlastung der Jahresrechnung 2022

3. Antrag Fraktion Bündnis 90 / Grüne:
Bezuschussung von Balkon-Photovoltaikanlagen

4. Anfragen
 - 4.1 GR Dr. Barth – Aktuelle Baustelle Preisenberger Hauptstraße
 - 4.2 GR Dr. Barth – Starke Verschmutzung Böschung Aldi
 - 4.3 GR Sigl – Grüngutcontainer in Hoheneggkofen

**Genehmigung des Protokolls der 41. Gemeinderatssitzung vom 23.05.2023
(öffentlicher Teil)**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Das Protokoll der 41. Gemeinderatssitzung vom 23.05.2023 (öffentlicher Teil)
wird genehmigt.

TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

TOP 1.1 Kneipp-Anlage

Bescheid vom LRA zur Zulässigkeit liegt vor.

Ausführung erst ab 15. August wg. der Leichzeit der Bachforellen zulässig.

Die Firma Gala Bau Geltl aus Essenbach/Altheim hat den Auftrag für gesamt brutto 23.044,67 € erhalten.

TOP 1.2 Sanierung LA 21 Obergangkofen – Siegerstetten

Der Vorsitzende informiert, dass der Landkreis Landshut einen Teilbereich der LA 21, von Obergangkofen bis zum Ende des Siegerstettener Berges, saniert.

Hierzu ist eine Vollsperrung der LA 21 in diesem Bereich erforderlich.
Die Anwohner können meist auch während der Bauzeit zufahren.

Beginn der Maßnahme voraussichtlich am 3. Juli 2023. Dauer ca. 6 Wochen

TOP 1.3 Sanierung Radweg am Roßbach

Der Vorsitzende informiert, dass die beschlossene und beauftragte Sanierung des Roßbachs im Bereich von Walpersdorf und von Niederkam bis Kumhausen ab 29.06.2023 begonnen wird.

Die Dauer der Maßnahme beträgt ca. 2 Wochen.

TOP 2 Jahresrechnung 2022 - Feststellung und Entlastung

3. Bgm Vilser übernimmt den Vorsitz zu diesem TOP.

Der Sammeldruck der Ausfertigung der Jahresrechnung 2022 sowie der Rechenschaftsbericht wurden in Mandantos veröffentlicht.

Der Rechnungsprüfungs-Ausschuss tagte am 12.6. und 15.6.2023.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2023 erzielte ein Rekordergebnis in Höhe von insgesamt 44.759.048,32 €.

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Frau Felder erläutert die Jahresrechnung 2022 anhand des Rechenschaftsberichts. GRin

Anmerkung:

GRin Senftl kommt zur Sitzung.

Nach Abschluss der Prüfung der Jahresrechnung 2022 wurde von den sieben Mitgliedern des RPA festgelegt, dass aufgrund des Ergebnisses der örtlichen Prüfung nach Art. 102 Abs. 3 GO in der heutigen GR-S festgestellt und die Entlastung ausgesprochen wurde.

3. Bgm. Vilser bedankt sich die für geleistete Arbeit im Ausschuss, in der Verwaltung und bittet um Abstimmung.

TOP 2.1 Feststellung der Jahresrechnung 2022

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Gemeinderat stellt folgendes Ergebnis fest:

Solleinnahmen und -ausgaben VerwHH	23.343.209,38 €
Ansatz Haushalt 2022	21.278.600,00 €
Solleinnahmen und -ausgaben VermHH	21.415.838,94 €
Ansatz Haushalt 2022	17.845.200,00 €
Gesamthaushaltsvolumen	44.759.048,32 €
Zuführungsbetrag VerwHH in den VermHH	9.874.285,20 €
Haushaltsansatz	6.907.700,00 €
Rücklagenzuführung für „bes.Baum.o.ä.“	1.000.000,00 €
Haushaltsansatz	1.000.000,00 €
Rücklagenzuführung	10.339.649,90 €
Haushaltsansatz	1.011.800,00 €
Verwahrgelder Einnahmen	5.368.526,08 €
Verwahrgelder Ausgaben	5.323.083,25 €
Differenz (Lohnsteuer, Ki-Steuer usw.)	45.442,83 €
Vorschüsse Einnahmen	1.929,52 €
Vorschüsse Ausgaben	2.500,00 €
Differenz (Abwickl. BES)	570,48 €

Siehe Anlage zum Protokoll – „Feststellung Ergebnis“ – Seiten 3-4.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2022 mit den o.g. Zahlen fest.

TOP 2.2 Entlastung der Jahresrechnung 2022

SACHVERHALTSVORTRAG:

1. Bgm. Thomas Huber enthält sich wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 GO von der Abstimmung.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat beschließt über die Entlastung der Jahresrechnung 2022 gem. Art. 102 Abs. 3 GO.

**TOP 3 Antrag Fraktion Bündnis 90 / Grüne:
Bezuschussung von Balkon-Photovoltaikanlagen**

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende berichtet von einem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Zuschussung von Balkon-Photovoltaikanlagen der entsprechend im Mandatos eingestellt wurde.

Der Vorsitzende erläutert, dass er sich eine Förderung im kommenden Haushaltsjahr durchaus vorstellen könnte; für das laufende Jahr sieht er dies kritisch. Er erinnert, dass die Thematik bei den Haushaltsberatungen 2023 kurz andiskutiert, dann jedoch ohne Ergebnis nicht weiterverfolgt wurde. Aufgrund dessen wurden Anfragen aus der Bevölkerung auch negativ beurteilt.

Herr 3. Bgm Vilser teilt mit, dass er eine Förderung aufgrund verschiedener Aspekte (Ungeeignetheit vieler Elektroinstallationen in Gebäuden, Ungeeignetheit von Balkonanordnungen, evtl. Beeinträchtigung von Nachbarn, etc.) nicht unterstützen kann.

GR Sigl erläutert nochmals den Antrag der Fraktion sowie die Beweggründe hierfür.

Nach Diskussion soll die Beschlussvorlage ab dem 01.01.2024 gelten, auf gesamt 10 000.-- € gedeckelt werden und konkrete Förderrichtlinien werden rechtzeitig vor Förderbeginn erlassen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 5

Der Gemeinderat fördert ab dem 01.01.2024 die Errichtung von Balkon-Photovoltaikanlagen mit pauschal 100.-- € je Anlage (Anlagen mit 800 Watt).

Der Fördertopf wird je HH-Jahr auf 10 000.-- € gedeckelt.

Förderkriterien werden rechtzeitig vor Förderbeginn festgelegt.

TOP 4 Anfragen

TOP 4.1 GR Dr. Barth – Aktuelle Baustelle Preisenberger Hauptstraße

Der Vorsitzende teilt mit, dass aufgrund der Baustelle Schachtner aktuell lediglich ein weiteres Kabel verlegt wird. Die Verschwenkung des Radweges wird nach Beendigung der Arbeiten nicht beibehalten.

TOP 4.2 GR Dr. Barth – Starke Verschmutzung Böschung Aldi

SACHVERHALTSVORTRAG:

Die Firma Aldi wird von der Verwaltung informiert und um Abhilfe gebeten.

TOP 4.3 GR Sigl – Grüngutcontainer in Hoheneggkofen

Der Vorsitzende erläutert, dass die Grüngutentsorgung im Rahmen der Abfallwirtschaft reine Sache des Landkreises ist.

Der Container in Preisenberg ist der einzige, der im Landkreis außerhalb von Altstoffsammelstellen geduldet wird; dieser würde aktuell nicht mehr genehmigt. Anfragen für Übergangskofen, Hoheneggkofen etc. wurde bereits abgelehnt. Das Aufstellen eines weiteren Containers in Hoheneggkofen ist leider nicht möglich.

Von der Bürgerschaft ist der Grüngutcontainer in der Altstoffsammelstelle oder der Container im Friedhof Preisenberg zu nutzen.

Kumhausen, den 03.08.2023

Thomas Huber
1. Bürgermeister

Hildegard Felder
Protokollführerin

Stefan Ableitner
Protokollführer